

## **Ein neuer Lebensabschnitt**

Viele Absolventen der 10. Klasse wissen meistens nicht, wie es in ihrer beruflichen Laufbahn weitergeht. Prozentual gesehen fangen fast die meisten mit der Hochschulreife an, um sich noch Einiges an Wissen anzueignen. Aber leider wird dabei der praktische Teil oft vernachlässigt und hier kommt jetzt das OSZ in Schönefeld zum Einsatz. Am OSZ Schönefeld werden nicht nur Elektroniker oder Fluggerätmechaniker ausgebildet. Dort wird zusätzlich auch der Erwerb der Fachhochschulreife (Fachabitur) angeboten.

Bei der Fachhochschulreife handelt es sich um eine zweijährige Schulausbildung, in der Praxis und Theorie vereint wird.

Im ersten Schuljahr muss man ein Praktikum, drei Tage in der Woche absolvieren. Was natürlich fachbezogen sein muss. An den anderen beiden Wochentagen hat man Unterricht, welcher sich viel mit Technik beschäftigt.

Mein Praktikum habe ich bei einer KFZ-Serviceunternehmung in Zeesen bewältigt. Es war eine Zeit, die meinen Horizont sehr erweitert hat. Ich konnte viel an Erfahrung mitnehmen und einige meiner handwerklichen Fähigkeiten verbessern. Das Highlight in meinem Praktikum war, dass ich selbst agieren durfte. Mein Arbeitsfeld hat sich mit folgenden Tätigkeiten befasst: sämtliche Wartungsarbeiten wie z. B. Öl- oder Reifenwechsel. Reinigungsarbeiten gehörten selbstverständlich auch mit dazu. Mir wurde viel über die Technik des Autos vermittelt.

Diese Kombination aus Theorie und Praxis gibt dir viele Optionen für deinen zukünftigen Weg. Dein weiterer Werdegang wird mit dem Erlangen der Fachhochschulreife breit gefächert.

Robert Weidauer, 14FOS21